



Naturerlebniszentrum
Jugendherberge
Jugendbildungsstätte

Pressemitteilung vom 5. März 2019

Prädikat für zukunftssträchtiges Programm

Das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck ist als besonderer Lernort für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet worden

Pullach. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie die Deutsche UNESCO-Kommission haben das Naturerlebniszentrum (NEZ) Burg Schwaneck als besonderen Lernort für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet. Bei der feierlichen Verleihung in Bonn nahm Jan Museler als Vorsitzende des Kreisjugendring München-Land, zu dem das NEZ gehört, die Auszeichnung entgegen. Staatssekretär Christian Luft vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission (DUK) Prof. Dr. Maria Böhmer würdigten insgesamt 32 Lernorte, 43 Netzwerke und 6 Kommunen für ihr herausragendes Engagement für Bildung für nachhaltige Entwicklung.

In der Entscheidung der Jury heißt es: „Das Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck des Kreisjugendrings München-Land verfolgt mit einem ganzheitlichen BNE-Ansatz ein umfangreiches Programm, das zugrundeliegende Konzept wurde gemeinsam mit allen Kolleginnen und Kollegen formuliert. Der eigene Fördertopf für Klimaschutzprojekte von Kindern und Jugendlichen zeigt auf vorbildliche Weise wie eigenverantwortliche Partizipation junger Menschen gelingen kann. Mit dem Konzept „rent a mitarbeiter“ wird das Lernen von und Miteinander innerhalb des Kreisjugendrings gezielt gefördert.“

Das Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ hat fünf prioritäre Handlungsfelder formuliert: Integration der BNE in die Politik und in alle Bildungsbereiche, ganzheitliche Transformation von Lernumgebungen, Kompetenzentwicklung bei Multiplikator_innen und Lehrenden, Stärkung und Mobilisierung der Jugend sowie Netzwerke, Partnerschaften zur Förderung nachhaltiger Entwicklung auf lokaler Ebene. „In allen fünf Handlungsfeldern sind das Naturerlebniszentrum und zunehmend auch der KJR-München-Land aktiv. Dieses Engagement wurde nun von der deutschen UNESCO-Kommission öffentlich gewürdigt“, freut sich Jan Museler über die Auszeichnung.

Für das NEZ-Team ist sie Ansporn, weiter in diese Richtung zu agieren und Programme sowie Projekte anzubieten, die Bildung für nachhaltige Entwicklung unterstützen. Museler: „Wir freuen uns, wenn 2019 noch mehr Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis tolle Klimaschutzprojekte in ihrer Gemeinde durchführen und dafür die Förderung des Landkreises München nutzen. Interessent_innen können sich bei Christina Müller, die für die 29++ Klimabildung zuständig ist, per E-Mail melden c.mueller@kjr-ml.de.“

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de
www.kjr-ml.de

Referentin Kommunikation und Marketing

Eva-Maria Greimel

T 089/744140-66

M e.greimel@kjr-ml.de

**Kreisjugendring
München-Land im Bayerischen
Jugendring, Körperschaft
des öffentlichen Rechts**





Naturerlebniszentrum
Jugendherberge
Jugendbildungsstätte

Bildunterschrift: Kornelia Haugg (Leiterin der Abteilung Berufliche Bildung, Lebenslanges Lernen im Bundesministerium für Bildung und Forschung), Jan Museler (Vorsitzender Kreisjugendring München-Land) und Minister a.D. Walter Hirche (Internationaler Berater der Nationalen Plattform BNE und Vorsitzender des Fachausschusses Bildung der Deutschen UNESCO-Kommission). (v. l. n. r.) Foto: DUK/Thomas Müller

Über den Kreisjugendring München-Land:

Im Bildungszentrum Burg Schwaneck, dem Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf sowie dem Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim organisiert der Kreisjugendring München-Land (KJR) seine überregionalen Bildungsarbeit. Der KJR ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 32 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er rund 500 hauptberuflich Mitarbeitende in rund 120 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de
www.kjr-ml.de

Referentin

**Kommunikation und
Marketing**

Eva-Maria Greimel

T 089/744140-66

M e.greimel@kjr-ml.de

**Kreisjugendring
München-Land im Bayerischen
Jugendring, Körperschaft
des öffentlichen Rechts**

